

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 35.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das Institut für Archäologie und Kulturanthropologie, Abteilung Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie, der Philosophischen Fakultät sucht zum 01.10.2022 eine*n

Akademische Rätin/Akademischen Rat im Beamtenverhältnis auf Zeit (Besoldungsgruppe A 13, Vollzeit)

Die Ernennung erfolgt für die Dauer von drei Jahren. Eine Ernennung für weitere drei Jahre ist möglich.

Die Tätigkeit beinhaltet eine Lehrverpflichtung im Umfang von 4 Semesterwochenstunden.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Exkursionen oder Lehrgrabungen
- Beteiligung an Forschungsprojekten der Abteilung
- Betreuung der Bibliothek
- Betreuung von Datenbanken (Linux)

Ihr Profil:

- sehr gute Promotion in Vor- und Frühgeschichtlicher Archäologie
- Arbeitsschwerpunkte in der Frühgeschichtlichen Archäologie und/oder Archäologie des Mittelalters und der frühen Neuzeit
- Erfahrung als Ausgrabungsleiter*in
- Lehrerfahrung
- erfolgreich eingeworbene Drittmittel
- Auslandserfahrung erwünscht
- teamorientiert, engagiert, flexibel, und interessiert an Weiterbildung

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region, Arbeitsplatzsicherheit und Standorttreue
- die Möglichkeit zur Habilitation
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports
- eine sehr gute Verkehrsanbindung bzw. die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben oder kostengünstige Parkangebote zu nutzen
- Besoldung nach Besoldungsgruppe A 13 LBesO

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive einer maximal 4 Seiten langen Skizze für ein Habilitationsprojekt, einem Lehrkonzept/teaching philosophy, zweier Empfehlungsschreiben und drei ausgewählter Veröffentlichungen bis zum 30.06.2022 unter Angabe der Kennziffer 31-22-3.201 aus technischen Gründen ausschließlich in einer einzigen PDF-Datei (kleiner als 10 MB) per E-Mail an sekretariat.vfgarch@uni-bonn.de.

Für weitere Auskünfte steht Prof. Dr. Jan Bemann (Jan.Bemann@uni-bonn.de) gerne zur Verfügung.